

04.05.2018

Weltfischbrötchentag 2018: Premiere einer "Fischbrötchenpizza"

Am morgigen Sonnabend findet zum 8. Mal der "Weltfischbrötchentag" statt. Dabei verengt sich die Welt auf 23 Orte an der Ostsee, von Glücksburg bis Scharbeutz, die sich mit touristischen Aktionen beteiligen. In der Lübecker Bucht wird ein "Fischbrötchen-Picknick" organisiert, in der Probstei bietet die Fischräucherei Ehlers ihre Kreationen an und in der Hohwachter Bucht können Besucher für jedes Weltfischbrötchen Stempel in einem "Weltfischbrötchenpass" sammeln, um damit Preise zu gewinnen. Am Eckernförder Hafen wird Schauräuchern geboten und in den zahlreich teilnehmenden Restaurants gibt es als Neukreation eine Fischbrötchenpizza. Grömitz will wieder im Hafen "das längste Fischbrötchen" präsentieren und im Strandhotel Glücksburg versucht sich das Strandbistro "Sandwig" mit einer vegetarischen Variante.

Das Hamburger Abendblatt stellte die Frage nach dem Ursprung des Fischbrötchens. "Gefühlt war das Fischbrötchen schon immer da, wie das Wurstbrot oder die Käsestulle", sagt eine Sprecherin des Bundesmarktverbandes der Fischwirtschaft. Einen Beleg hierfür liefert ein über 90 Jahre alter Bericht aus dem "Neuen Wiener Journal" vom 18. April 1926, der für die Jahre nach dem Ersten Weltkrieg schreibt: "Damals kam auch die vielfach noch heute beobachtete Gepflogenheit auf, Fleisch- und Fischbrötchen auf getrennten Schüsseln zu arrangieren." Wohlgermerkt: Thema war das "Wiener Gesellschaftsleben", mehr als 1.000 Kilometer südöstlich von Bremerhaven. Allerdings wird es sich damals noch nicht um das heute bekannte Fischbrötchen gehandelt haben, sondern um kleine, mit Fisch belegte Brotscheiben.

Lesen Sie zum Fischbrötchen auch im FischMagazin-Archiv:

02.05.2017 [Weltfischbrötchentag: "Ein Leben ohne Fischbrötchen ist möglich, aber sinnlos"](#)

29.04.2015 [Greifswald: Merkel snackt "Pflaumenaugust" bei "Fisch 13"](#)

24.03.2015 [Weltfischbrötchentag: Jury wählt "Störteburgers Himmel und Meer"](#)



Der morgige 5. Mai ist "Weltfischbrötchentag". Fisch Bremer im niedersächsischen Verden demonstrierte schon vor sieben Jahren, wie vielfältig Fischbrötchen sein können.

